

2017

im Kurzüberblick

17.01.2017	1. Gesangstunde nach der Winterpause
11.02.2017	Delegiertentagung VSB
25.02.2017	Jahresmitgliederversammlung MG
11.03.2017	Waldeckischer Sängertag in Mengershausen
25.03.2017	Sängerabend in Oberschlehdorn
15.04.2017	Ausrichtung des Osterfeuer
01.05.2017	Maisingen auf dem Dorfplatz in Dorfitter
05.05.2017	Sängerabend in Strothe
09.06.2017	Sängerabend in Immighausen
25.06.2017	Bundessängerfest in Marienhagen
27.06.2017	letzte Chorprobe vor der Sommerpause
20.08.2017	Fahrt nach Leverkusen
22.10.2017	Herbstwanderung
28.10.2017	Oktoberfest in Obernburg
11.11.2017	Liederabend in Freienhagen
19.11.2017	Singen anlässlich des Volkstrauertags
01.12.2017	Konzert des VSB in der Kirche zu Kirchlotheim
03.12.2017	Singen zum Advent in unserer Kirche
13.12.2017	gem. Weihnachtsfeier Senioren/Landfrauen
19.12.2017	Letzte Chorprobe für 2017

Begonnen haben wir das Sängerbundjahr am 17.01.2017 mit unserer ersten Probe nach der Winterpause.

Mit entsprechender Weitsicht unserer Chorleiterin, haben wir da schon begonnen, uns auf unseren ersten „internen Auftritt“ bei der Jahresmitgliederversammlung, und auch auf unser Maisingen vorzubereiten.

Doch vor unserer Jahresmitgliederversammlung am 25. Februar 2017, fand am 11.02.2017 die Delegiertentagung des Vöhrler Sängerbundes in Obernburg, an der ich selbst, gemeinsam mit Jörg Hartwich teilgenommen habe, statt.

Hierüber habe ich dann in unserer darauffolgenden Probe berichtet.

Unsere eigene Jahresmitgliederversammlung am 25. Februar, die hier an gleichem Ort abgehalten wurde, stand unter dem Zeichen der Vorstandswahlen.

Wie immer, eine Versammlung mit harmonischem Verlauf und auch die Neuwahlen gingen rasch von statten.

Am 11.03.2017 fand dann der Sängertag des Waldeckischen Sängerbundes in Mengershausen statt, bei dem unser Verein gut vertreten war.

Technische Probleme mit der Audioanlage und zu lange Redezeiten haben die Veranstaltung unnötig in die Länge gezogen. Der Informationsgehalt im Ganzen, war aber dank dem Dozenten Malte Ufflen wieder sehr gut.

Am 25.03.2017 waren wir vom Männerchor in Oberschledorn zum Sängerbund eingeladen. Wir sind gemeinsam mit dem Bus, mit dem Gospelchor Niederwerbe, dorthin gefahren und haben einen sehr schönen Abend verbracht.

Am 15.04.2017 richteten wir unser Osterfeuer aus.

Ich möchte mich an dieser Stelle noch einmal bei allen Helfern, Fahrern, dem Sportverein, und auch der Familie Willi Best bedanken!

**Ohne all die Genannten ist die Ausrichtung des Osterfeuers nicht möglich!
Danke Euch für die Unterstützung!**

Am 01.05.2017 richteten wir wie in den Jahren zuvor, unser Maisingen wieder auf dem Dorfplatz aus.

Den Wetterprognosen geschuldet, diesmal mit einem geliehenen Zelt. Das nutzten wir auch für den Vorabend, um ein wenig in den Mai hinein zu feiern.

Am Maifeiertag hatten wir die Sänger aus Leverkusen-Lützenkirchen zu Gast, die unserer Einladung auf Initiative von Markus Knoche gern gefolgt sind.

Wir haben an diesem Tag Erfahrung mit einer, für uns bis dahin nicht präsenten Art des Chorgesangs gemacht. Der Chor aus Leverkusen besteht aus nur ca.15 Sängern und bedient sich technischer Hilfsmittel, um sing- und auftrittsfähig zu sein.

Die Wetterverhältnisse zählten dieses Mal, zu den Schlechtesten der letzten Jahre. Das Zelt hatte seine Berechtigung, obwohl es am Maifeiertag weitestgehend trocken geblieben ist, war es sehr „frisch“.

Auch am Ende des Tages galt der Dank des Vorstands und des Vereins wieder einmal den Familien Wilke und Fischhaupt und dem Sportverein für die bewährte Gestellung von technischer Ausrüstung und dem Wasseranschluss.

Kurz nach dem Maisingen, bereits am 05.05.2017 waren wir in Strothe eingeladen.

Vor Singen im Zelt haben wir immer schon großen Respekt gehabt, und wir haben kurzfristig aus „Sicherheitsgründen“ auf ein drittes Lied verzichtet.

Aber das Fazit lautet: Weniger war Mehr!

Der Abend ist, wie man so schön sagt: Gut für uns gelaufen!

Auch an dem Abend hatte der Gastgeber mit technischer Abstimmung der Audioanlage mehrere Probleme. Teilweise war das, sich daraus ergebene Klangbild für die Zuhörer verheerend, obwohl die Vereine gut gesungen haben. In der Phase haben wir auf die Mikrofon-Unterstützung sogar verzichtet.

Auch das war die richtige Entscheidung!

Am 09.06.2017 sind wir der Einladung der Sänger aus Immighausen gefolgt.

Immighausen feierte das Bundesfest und es war das erste Fest, auf dem pro Sänger, 5 Euro Eintritt kassiert worden sind.

Aus meiner persönlichen Sicht, ein Betrag, der nicht angemessen ist und zu hoch angesiedelt war.

Beim Nachbarn zu Gast, waren wir dann am 25.Juni in Marienhagen. Der MGV Marienhagen richtete das Bundessängerfest 2017 aus. Marienhagen hat sich mächtig ins Zeug gelegt und ein sehr gelungenes Fest ausgerichtet.

Zwei Tage später, am 27.06.2017 haben wir mit einem kleinen Grillabend die Sommerpause eingeläutet.

Auf unseren Auftritt und die Fahrt nach Leverkusen am 20.August, hatten wir uns zuvor vorbereitet. Sicherlich hätte die Beteiligung unter den Sängern höher sein können, aber der Tag hat deutlich hervorgebracht, was bei gleichmäßiger Verteilung in den Stimmen, entsprechender Vorbereitung und auch etwas Selbstvertrauen, möglich ist.

Wir haben uns auch dort mehr, als nur „gut verkauft“.

Und wir haben eine geselligen Tag und eine schöne Fahrt verbracht.

Am 22.Oktober führten wir unsere traditionelle Herbstwanderung durch. Mit einem Transfer in Eisenberghütte und dortigem Frühschoppen, führte uns die Route an Nordenbeck vorbei über Nieder-Ense zurück nach Dorfitter. Zünftige Pausen an ausgesuchten, überdachten Orten mit Essen und Getränken, ließen uns dem feuchten Wetter trotzen.

Am 28.Oktober haben wir musikalisch beim Oktoberfest in Obernburg mitgewirkt. Eine rundherum gelungene Veranstaltung des gemischten Chores.

Am Abend des 11. November wirkten wir beim Liederabend des MGV Freienhagen mit.

Ein Abend, an dem wir, wie schon im Frühjahr in Oberschledorn, auch einmal das musikalische Portfolio von Chören hören konnten, die aus anderen, entfernteren Sängerkreisen zu Gast waren. Wie ich finde, immer eine bereichernde Erfahrung.

Am 19. November gestalteten wir den Gottesdienst anlässlich des Volkstrauertags in der Friedhofskapelle mit.

Der Abend des 01. Dezember wird den Sängern auch positiv in Erinnerung bleiben. Hier traten wir beim Kirchenkonzert des VSB in der Kirche zu Kirchlotheim auf.

Bereits zwei Tage später, am 03.12, dem 2. Adventssonntag, gestalteten wir den Gottesdienst in unserer eigenen Kirche mit. Auch hier kann man schon von Tradition sprechen.

Am 13. Dezember, einem Mittwoch, waren wir zu Gast bei der gemeinsamen Weihnachtsfeier der Senioren und Landfrauen. Dieser Abend stellt meist vor der letzten Chorprobe mit unserer eigenen Weihnachtsfeier den letzten Auftritt für das Jahr dar. So war es auch dieses Mal.

Unsere letzte Chorprobe mit der kleinen Weihnachtsfeier, fand dann am 19. Dezember 2017 im Obergeschoss statt. Diesmal mit Gulaschsuppe und sehr weihnachtlichem Fair.

Auch dieses Mal überreichte unsere Chorleiterin jedem Sänger eine kleine Aufmerksamkeit.

Das war bis hier hin das Jahr 2017 mit all seinen Terminen.

Ich bin auch in diesem Bericht nicht, wie früher, auf jede einzelne gesangliche Leistung der Auftritte eingegangen. Die musikalische Bewertung obliegt der „Fachfrau“, unserer Chorleiterin Helen.

Dennoch erlaube ich mir doch ein kurzes Resümee oder einen Rückblick:

Was im Jahr 2016 Geburtstage, Jubiläen und Goldene Hochzeiten waren, waren im Jahr 2017 in Summe fast exakt Einladungen zu Sängerabenden und Sängerfesten.

Das sagt und zeigt uns, dass wir ein gern gesehener Gast sind und wir uns musikalisch und qualitativ in die richtige Richtung entwickeln. Sicher nicht in Riesenschritten, aber der Kurs stimmt.

Helen hat uns auf unsere Auftritte immer bestens, mit sehr viel Einsatz und oft auch mit Geduld, vorbereitet. Und insgesamt, denke ich,

**können wir musikalisch mit dem Jahr 2017
mehr als nur zufrieden sein.**

**Unser Ziel für das Jahr 2018 sollte auch
das Werben neuer Sänger sein.**

Ein Ziel, das wir gemeinsam Verfolgen sollten und jeder Einzelne kann seinen Betrag durch aktives Tun dazu leisten.

Das **Sängerjahr 2018** hat für den **Vorstand** bereits vor der ersten Probe, die am **16. Januar 2018** stattgefunden hat, mit einer **Sitzung am 15.01.2018** begonnen.

Im Verlauf dieser Sitzung hat der **1. Kassierer, Henning König**, sein Amt aus persönlichen Gründen, **niedergelegt**.

Für seine geleistete Arbeit möchte ich mich
an dieser Stelle ganz herzlich bedanken.

Satzungsgemäß übernimmt für die **Restlaufzeit der Wahlperiode**, ein **Vorstandsmitglied die Aufgaben und Arbeiten**. Das macht dann der **2. Kassierer Kaleb Getachew**.

Abschließend möchte ich eins nicht unerwähnt lassen:

Am **11. Dezember** vergangenen Jahres, wurde der **Beitrag des MGV**, den wir bei der **Sparkasse Waldeck-Frankenberg** beim **Sparkassen-Adventskalender 2017**, dank einem Tipp von **Helen** eingereicht haben, **prämiert**, und dem Verein wird dadurch **eine Spende in Höhe von 1000,- Euro** zu teil.

Über deren Zweck und Verwendung hören wir in der **Vorschau auf das neue Sängerjahr** mehr.

Herzlich bedanke ich mich auch bei allen **Mitgliedern**, bei den anderen **Vorstandskollegen** und bei **Dir, Helen** für die geleistete Arbeit, den Einsatz, für Euer Engagement und Eure Treue zum Verein!

Vielen Dank!

Nun bin ich aber wirklich am Ende meiner Ausführungen angekommen und
Danke für Eure Aufmerksamkeit.

DANKE!